

EIGENSTÄNDIGE EXISTENZSICHERUNG // VEREINBARKEIT VON FAMILIE & BERUF



1

„Familien sind das Rückgrat unseres Landes. Es sind Menschen, die füreinander Verantwortung übernehmen. Wir sehen es daher als unsere Pflicht an, Familien zu unterstützen und zu entlasten. Heute ist es für viele Menschen schwer, Familie und Beruf im Alltag zu vereinbaren. Deshalb wollen wir die Familien durch ausreichende Betreuungsangebote für Kinder in Kitas und Horten und bessere Möglichkeiten der Pflege unterstützen. Die verschiedenen Unterstützungsangebote haben wir im Familienpolitischen Maßnahmenpaket verankert. Das Programm umfasst Maßnahmen z. B. zur gesundheitlichen Betreuung von Kindern, zur Bildung, zur Stärkung der Erziehungskompetenz der Eltern und zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsarbeit sowie zum Ausbau einer familiengerechten Infrastruktur. Dazu zählen heute rund 50 Lokale Bündnisse für Familie, 19 regionale Netzwerke Gesunde Kinder mit rund 40 Standorten, das Netzwerk Gesunde Kita sowie über 30 Mehrgenerationenhäuser. Dabei arbeiten wir mit den Familienverbänden eng zusammen.“ S.14



“Wir wollen Brandenburg zum Familienland Nummer Eins machen. Dafür werden wir die Kindertagesstätten und Schulen verbessern sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern, gerade für Alleinerziehende und Familien mit mehreren Kindern. Familienpolitik muss verschiedenen Lebensmodellen gerecht werden, denn Familie ist überall dort, wo Menschen dauerhaft Verantwortung füreinander übernehmen.“ S.3

“Mütter und Väter haben nach der Elternzeit Anspruch auf Unterstützung bei der Rückkehr ins Berufsleben. Sie erhalten individuell abgestimmte Möglichkeiten zur Weiterbildung, persönliche Beratung bei der beruflichen Neuorientierung und Unterstützung bei einem Wechsel des Berufs. Mit einer Verbesserung der beruflichen Perspektive für Eltern leisten wir einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.“ S.3

“Außerdem können Eltern nach der Elternzeit Bildungsgutscheine erhalten, die sie beim Wiedereinstieg in die Arbeitswelt unterstützen. Damit tragen wir zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei.“ S.13



“Arbeit in Brandenburg – existenzsichernd und familienfreundlich

Wir wollen die Rückkehr zum Normalarbeitsverhältnis – einen statt mehrerer Jobs mit einer armutsfesten Entlohnung, von der man leben kann. Von einer positiven Wirtschaftsentwicklung müssen auch die Arbeitnehmer*innen profitieren – sie muss auch zu steigenden Löhnen führen, die Kaufkraft und Binnennachfrage stärken. Dazu gehört auch die Durchsetzung von gleichem Lohn für gleiche Arbeit – für Ost und West ebenso wie für Frauen und Männer. Die Leiharbeit wollen wir begrenzen und langfristig abschaffen.“ S.46

“Vor allem die Unternehmen haben eine Verantwortung für die Gewinnung und Bindung von Fachkräften. Dazu gehört die Sicherung attraktiver Arbeitsbedingungen, u. a. durch eine faire, leistungsgerechte Bezahlung, die Schaffung von unbefristeten Vollzeit Arbeitsplätzen und die Begrenzung von Leiharbeit, Maßnahmen der Frauenförderung und Ausbildung sowie die Vertretung durch einen Betriebsrat. Wo dies nötig ist, wollen wir mit gezielten Maßnahmen unterstützen: Zukunftsfähigkeit fördern, Fachkräfte gewinnen, den Strukturwandel aktiv gestalten.“ S.51f.

“Gute Arbeit bedeutet mehr als gute Löhne. Sie bedeutet flexible Arbeitszeitmodelle, die sich an den Interessen und Lebenswirklichkeiten der Arbeitnehmer*innen orientieren, sie bedeutet Bildungs- und Aufstiegschancen, sie bedeutet die



Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Standards hierfür weiterzuentwickeln und durchzusetzen ist zentrales Anliegen LINKER Politik.“ S.47

2



„Wir wollen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern...

Unsere Arbeitsbedingungen müssen grundsätzlich familienfreundlicher werden. Insbesondere lange Wege zur Arbeitsstelle, zum Kindergarten oder zur Schule führen dazu, dass die kostbare Zeit, die wir mit unserer Familie verbringen können, immer weniger wird. Daher wollen wir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf verbessern.

...indem wir Familien finanziell entlasten und die Mobilität erhöhen

Wir fordern kostenfreie Tickets für Kinder und Jugendliche sowie junge Erwachsene in einer berufsqualifizierenden Ausbildungszeit zur Nutzung des ÖPNV, um Familien finanziell zu entlasten und die Mobilität im Land Brandenburg zu steigern. Außerdem fordern wir die Einführung der Rufbusse und den Ausbau der Streckennetze des ÖPNV im Land Brandenburg.

... indem wir die Ausbildung mit Kind sowie das Studium mit Kind unterstützen Die AfD setzt sich für Hilfs- und Beratungsangebote ein, um junge Eltern in Ausbildung beziehungsweise im Studium zu unterstützen. Wir fordern eine flexible Ausgestaltung des Ausbildungs- beziehungsweise Studienverlaufs, insbesondere der Prüfungstermine. Der Zugang zum Fernstudium, das besser mit einer Familie zu organisieren ist, soll erleichtert werden. Durch diese Maßnahmen reagieren wir auf Untersuchungen, denen zufolge junge Eltern für ihr Studium im Durchschnitt vier Semester länger benötigen und dieses doppelt so häufig abbrechen wie kinderlose Studenten.“ S.11f.

„... indem wir Mehrgenerationenprojekte fördern

Wir wollen kreative Mehrgenerationenprojekte fördern. Diese können einen Beitrag für eine verbesserte Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten. Jahrtausendlang war es selbstverständlich, dass mehrere Generationen einer Familie unter einem Dach leben. Diese Solidarität wollen wir wiederbeleben: Das Zusammenleben von Jung und Alt bietet vielfältige Möglichkeiten, sich gegenseitig zu unterstützen. Daher wollen wir uns beispielsweise für die räumliche Nähe und für Patenschaften zwischen Kitas/Schulen und Seniorenheimen einsetzen. Kinder halten Ältere jung und fit. Zudem möchten sich viele ältere Brandenburger gern in ihrem Rentnerdasein aktiv in die Gesellschaft einbringen.

... indem wir familienunterstützende, haushaltsnahe Dienstleistungen fördern Viele Brandenburger, die gerne haushaltsnahe Dienstleistungen anbieten würden, wie die Reinigung der Wohnung oder Pflege des Gartens, scheuen den damit verbundenen bürokratischen Aufwand. Dabei können berufstätige Eltern mit Hilfe dieser Dienstleistungen unterstützt werden, Familie und Beruf besser zu vereinbaren. Wir wollen daher Projekte entwickeln und unterstützen, die es Interessierten erleichtern, entsprechende Dienstleistungen anzubieten“ S.13

EIGENSTÄNDIGE EXISTENZSICHERUNG // VEREINBARKEIT VON FAMILIE & BERUF



3



„Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf steht im Zentrum unserer Politik. Wir setzen uns für familienfreundliche, moderne und flexible Arbeitszeitmodelle und mehr zeitliche Selbstbestimmung für Familien ein. Gleichzeitig möchten wir erreichen, dass Frauen und Männer ihren Wunsch nach partnerschaftlicher Aufteilung von Familien- und Erwerbsarbeit leben können und Zeit haben, Kinder oder pflegebedürftige Angehörige zu versorgen. Die Situation von Alleinerziehenden nehmen wir besonders in den Blick.“ S.40

„Wir setzen uns für die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein, für ein Ende der Lohndiskriminierung von Frauen und gleichen Lohn für gleiche Arbeit. „Typische Frauenberufe“, beispielsweise in der Pflege, müssen endlich aufgewertet und besser bezahlt werden. Geschlechterstereotype bei der Berufswahl wollen wir überwinden.“ S.55

„Den öffentlichen Dienst und die landeseigenen Unternehmen wollen wir zu einem Vorbild für gleiche Chancen und Chancengerechtigkeit machen. Insbesondere wollen wir Möglichkeiten zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf fördern und für angehende Lehrer*innen und Jurist*innen ein Teilzeitreferendariat ermöglichen.“ S.90



„In Deutschland sind alleinerziehende Elternteile immer noch von weiten Teilen des Arbeitsmarktes ausgegrenzt. Deshalb muss die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine zentrale Rolle spielen. Eine Verbesserung der Möglichkeiten in diesem Bereich durch neue Betreuungsmodelle und Netzwerke kann einen Wettbewerbsvorteil für hochqualifizierte Alleinerziehende bedeuten. Damit würde sogar die demografische Entwicklung positiv beeinflussbar sein.“ S.3

„Wir als BVB / FREIE WÄHLER sehen in einer erfolgreichen Familienpolitik einen wesentlichen Beitrag zu einer harmonischen Gesellschaft mit Zukunftsperspektiven. Dabei geht es darum das konkrete Lebensumfeld vor Ort so zu gestalten, dass sich Familien wohl fühlen.

Dazu gehört an erster Stelle eine kostenlose Bildung von der Krippe bis zum Studium. Insbesondere eine beitragsfreie Kita stellt einen entscheidenden Schlüssel zur Verbesserung der Bildungschancen aller Kinder und zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie dar.“ S.4

„Besonders wichtig ist die Förderung familiengerechter Arbeitsplätze und die damit verbundene Kinderbetreuung am Arbeitsplatz, um weite Wege im Flächenland Brandenburg zu reduzieren. Durch eine dringend zu verbessernde Digitalisierung ist es den Eltern zu ermöglichen, ihrer Berufstätigkeit nach Möglichkeit von zuhause aus nachzugehen. Zum Vorteil der Kinder ergibt sich dadurch mehr intensive Betreuungszeit mit den Eltern und nicht in den Einrichtungen. Flexiblere Betreuungszeiten, die den Bedürfnissen der Eltern entsprechen und bedarfsgerechte sowie hochwertige Kinderbetreuungsangebote, die soziale Kompetenzen fördern, sind ebenfalls notwendig. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist nicht zuletzt ein zentraler Schlüssel zur Bekämpfung von Kinderarmut.“ S.6



„Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für die Menschen in Brandenburg zu verbessern, werden wir den weiteren Ausbau der Kita-Infrastruktur im Land Brandenburg kontinuierlich vorantreiben. Grundlage dafür ist eine solide, langfristige und einem stetigen Monitoring unterworfenen Bedarfsplanung, die von realen Bedingungen ausgeht.“ S.36